

**Onkologisches Zentrum
St. Franziskus-Hospital
Münster
Jahresbericht/PDCA Zyklus
2023**

ST. FRANZISKUS-HOSPITAL
MÜNSTER



Eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster

Inhaltsverzeichnis

1. Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner.....	3
2. Anzahl der im Onkologischen Zentrum im St. Franziskus-Hospital tätigen Fachärztinnen und Fachärzte für Onkologie, Chirurgie, Pathologie und Radiologie, bzw. Fachärzte mit einer entsprechenden Zusatzweiterbildung	6
3. Art und Anzahl der pro Jahr erbrachten besonderen Aufgaben	8
4. Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung	9
5. Anzahl und Beschreibung der durchgeführten Fort- und Weiterbildungs- Maßnahmen	10
6. Darstellung der Maßnahmen zum strukturierten Austausch über Therapie- empfehlungen und Behandlungserfolge mit anderen onkologischen Zentren.....	10
7. Nennung der Leitlinien und Konsensuspapieren, an denen das Zentrum mitarbeitet.....	11
8. Nennung der wissenschaftlichen Publikationen des Zentrums im Bereich Onkologie	Fehler! Textmarke nicht definiert.
9. Nennung der klinischen Studien, an denen das Zentrum teilnehmen	13
10. Geplante Verbesserungen und Weiterentwicklungen für 2024.....	14

1. Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner

Die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit ist für den Behandlungserfolg tumor Erkrankter Patienten von besonderer Bedeutung. Abhängig von der Art des Tumors und dem individuellen Krankheitsbild sind die Heilungschancen generell weitaus besser als noch vor einigen Jahren, dies trifft insbesondere auf die hochspezialisierten Behandlungen in Zentren zu.

Das St. Franziskus-Hospital Münster (SFH) hat sich daher mit wichtigen Behandlungspartnern zu einem onkologischen Zentrum zusammengeschlossen mit dem Ziel, Patienten in allen Phasen der Erkrankungen ganzheitlich und umfassend nach den aktuellen Leitlinien zu behandeln.

Zudem besteht ein Netzwerk mit anderen Häusern der St. Franziskus-Stiftung, u.a. das gemeinsame Visceralmedizinische Zentrum mit dem Herz-Jesu-Krankenhaus Hilstrup (HJK) und das gemeinsame Brustzentrum mit dem Maria-Josef-Hospital (MJH) in Greven.

Durch die Gründung des westfälischen Lungenkrebszentrums UKM-SFH mit den Standorten Universitätsklinik Münster (UKM) und SFH besteht eine enge Kooperation mit der Medizinischen Klinik A (Hämatologie, Onkologie und Pneumologie) und mit dem Westdeutschen Tumorzentrum (WTZ) und der Thoraxchirurgie am UKM.

a) Darstellung der Fachabteilungen des Onkologischen Zentrums am St. Franziskus-Hospital (SFH)

Klinik für Hämatologie und Internistische Onkologie

Ansprechpartnerin: Dr. Anne Bremer

MVZ Media Vita, Praxis für Hämatologie und Onkologie am SFH,

Ansprechpartnerin: Dr. Anne Bremer

Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie

Ansprechpartner: Professor Dr. Matthias Brüwer

Darmzentrum und Ösophaguszentrum zertifiziert nach OnkoZert

Ansprechpartner: Prof. Dr. Matthias Brüwer

Klinik für Radiologie

Ansprechpartner: Professor Dr. Christoph Bremer

Institut für Pathologie am St. Franziskus-Hospital

Ansprechpartner: Dr. Harald Griefingholt

II. Medizinische Klinik – Gastroenterologie, Diabetologie, Infektiologie

Ansprechpartner: Professor Dr. Bernhard Glasbrenner

Klinik für Palliativmedizin

Ansprechpartnerin: Dr. Anne Bremer

Department Pneumologie

Ansprechpartner: Dr. Arne Wichmann
Dr. Uwe Hemmers

Zentrum für Gynäkologie und Geburtshilfe, zertifiziert nach OnkoZert

Ansprechpartner: Dr. Nikolaos Trifyllis

Brustzentrum: zertifiziert durch die Landesärztekammer NRW

Ansprechpartner: PD Dr. Christian Eichler

Das onkologische Zentrum am SFH ist auf Grund der Bündelung der medizinischen Kompetenzen und Ausstattung ein Ansprechpartner sowohl für die niedergelassenen Ärzte der Region als auch für Ärzte überregional. Die aktuellen internationalen Leitlinien sind die Basis für die interdisziplinäre Behandlung und Grundlage der Tumorkonferenzen. Die umfassenden Fort- und Weiterbildungen und die Teilnahme an prospektiv randomisierten, multizentrischen Studien unterstützen den hohen Qualitätsstandard und sichern so eine medizinisch und pflegerisch bestmögliche Versorgung.

b) Externe Netzwerk-Partner

1. Herz-Jesu Krankenhaus (HJK)

Urologische Klinik

Ansprechpartner: PD Dr. Drasko Brkovic

Allgemein- und Visceralchirurgie

Ansprechpartner: Professor Dr. Daniel Palmes

Klinik für Gastroenterologie

Ansprechpartner: PD Dr. Anton Gillessen

Klinik für Nephrologie

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Gerold Thölking

Abteilung für Onkologie

Ansprechpartner: Dr. Stefan Strobelt

Abteilung für Geriatrie

Ansprechpartner: Dr. med. Marcus Ullmann

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Ansprechpartnerin Frau: Dr. B. Rebag

Klinik für Neurologie

Ansprechpartner: Dr. Wolfgang Kusch

Institut für Radiologie und Neuroradiologie

Ansprechpartner: PD Dr. Thomas Allkemper

Prostatakrebszentrum

Ansprechpartner: PD Dr. Drasko Brkovic

2. Maria-Josef Hospital (MJH)

Allgemein- und Visceralchirurgie

Ansprechpartnerin: Dr. Kathrin Engels

Brustzentrum

Ansprechpartner: PD Dr. Christian Eichler

Innere Medizin und Gastroenterologie

Ansprechpartnerin: Dr. Lioba Essen

Hämatologie und Onkologie

Ansprechpartner: Dr. Dirk Nischik

**3. Westfälisches Lungenkrebszentrum UKM-SFH mit Standort Uniklinik
Münster und St. Franziskus-Hospital**

Leitungsgremium:

Pneumologie UKM:

PD Dr. Michael Mohr

Thoraxonkologie UKM:

Prof. Dr. Annalen Bleckmann

Thoraxchirurgie UKM:

PD Dr. Karsten Wiebe

Koordinator UKM:

PD Dr. Georg Evers

Stellvertretende Koordinatorin (Thoraxonkologie) SFH:

Dr. A. Bremer

Stellvertretender Koordinator (Pneumologie) SFH:

Dr. Arne Wichmann

2. Anzahl der im Onkologischen Zentrum im St. Franziskus-Hospital tätigen Fachärztinnen und Fachärzte für Onkologie, Chirurgie, Pathologie und Radiologie, bzw. Fachärzte mit einer entsprechenden Zusatzweiterbildung

Klinik für Hämatologie und Internistische Onkologie:

- Dr. Anne Bremer, Chefärztin
Fachärztin für Innere Medizin, Schwerpunkte Hämatologie und Internistische Onkologie, Zusatzbezeichnung: Palliativmedizin
- Dr. Oliver Albrecht
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Internistische Onkologie, Arzt für Rehabilitationsmedizin
- Dr. Cord Rehmsmeier
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Internistische Onkologie, Zusatzbezeichnung: Palliativmedizin, Notfallmedizin
- Dr. Peter Bartel
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Internistische Onkologie
- Dr. Stefanie Wiebe
Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie und Internistische Onkologie, Zusatzbezeichnung: Palliativmedizin
- Dr. Anja Lukas
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Internistische Onkologie, Zusatzbezeichnung: Palliativmedizin, Notfallmedizin
- Dr. Alejo Alvarez Garcia
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und internistische Onkologie

Klinik für Radiologie am Standort St. Franziskus-Hospital

- Prof. Dr. Christoph Bremer, Leiter des Westfälischen Zentrums für Radiologie
Facharzt für diagnostische Radiologie, zertifizierter interventioneller Radiologe der DeGIR (Stufe 2) Modul A, B, C, D, zertifizierter muskuloskelettaler Radiologe der DRG (Stufe Q2), Spezialzertifizierung mpMR-Prostatographie der DRG (Stufe Q2)
- Dr. Florian Beyer, Standortleiter SFH im WTZ
Facharzt für Radiologie und Kinderradiologie
- Dr. Murat Özgün, Sektionsleiter Interventionsradiologie
Facharzt für Radiologie, Q3 Ausbilder, Herz-MRT und Herz-CT, Spezialzertifizierung mpMR-Prostatographie der DRG (Stufe Q1)
- Dr. Julia Dangelmaier-Dawirs

Fachärztin für Radiologie, Mammasonographie (DEGUM I)

Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie:

- Professor Dr. Matthias Brüwer, Leiter des Interdisziplinären Zentrums für Darmerkrankungen
Facharzt für Allgemein Chirurgie, Visceralchirurgie und Proktologie
- Dr. Claus Wagner
Facharzt für Chirurgie und Visceralchirurgie
- Dr. Richard Schulze-Rhonhof
Facharzt für Chirurgie und Visceralchirurgie
- Carsten Orthey
Facharzt für Chirurgie und Visceralchirurgie
- Dr. Carsten Engbert
Facharzt für Chirurgie und Visceralchirurgie
- Dr. Mareike Backhaus
Fachärztin für Chirurgie und Visceralchirurgie

Externe Praxis-Partner:

Lungenärztliche Gemeinschaftspraxis

Hohenzollernring 70, 48145 Münster

Ansprechpartner:

- Dr. Arne Wichmann
- Dr. Uwe Hemmers

Klinik für Strahlentherapie der Universitätsklinik Münster

Ansprechpartner:

- Professor Dr. Hans Theodor Eich

Institut für Pathologie am St. Franziskus-Hospital Münster; Ärzte für Pathologie:

- Dr. Harald Griefingholt, Dr. Jörg Neumann, PD Dr. Tilmann Spieker, Dr. Florian Eitelbach, Dr. Maren Gerhard, Dr. Daniela Hungermann, Dr. Viktoria Warneke, Dr. Harald Wegner und Dr. Fabian Wötzel

Durch die Gründung des Onkologischen Zentrums am SFH und die Vernetzung mit den o.g. Netzwerkpartnern wird eine standortübergreifende Versorgung der Patientinnen und Patienten unter Nutzung des umfassenden medizinischen Behandlungsangebotes der Netzwerkpartner an weiteren Kliniken in Münster bzw. dem Münsterland ermöglicht.

3. Art und Anzahl der pro Jahr erbrachten besonderen Aufgaben:

Anzahl der durchgeführten Fallkonferenzen für stationäre Patienten anderer Krankenhäuser

Im Jahr 2023 fanden wöchentliche Tumorkonferenzen mit den genannten Netzwerkpartnern statt für das Brustzentrum, das Darmzentrum, das Ösophaguszentrum, das gemeinsame visceralmedizinische Zentrum mit dem HJK, das Gynäkologisch- onkologische Zentrum und das westfälische Lungenkrebszentrum UKM-SFH.

3.a.1 Brustzentrum:

In der senologischen Tumorkonferenz des Brustzentrums wurden insgesamt 171 Patientinnen des MJH von Januar bis 30.11.2023 vorgestellt. Seit Zertifizierung Ende August ist das Brustzentrum am MJH Teil des Brustzentrums am SFH.

3.a.2 Gynäkologisch-onkologisches Zentrum:

In der Tumorkonferenz des gynäkologischen Zentrums wurden von Januar bis 30.11.2023 23 Patientinnen aus der Gynäkologischen Praxis **Gyn Münster** am Hohenzollernring vorgestellt.

Zudem wurde 1 Patientin aus dem MJH vorgestellt und 1 Patientin aus der Strahlentherapie des UKM und 5 Patientinnen aus dem Josefs-Hospital Warendorf.

3.a.3 Visceralmedizinisches Zentrum (Darm- und Ösophaguszentrum):

In der Tumorkonferenz des Darm- und Ösophaguszentrums wurden in der Zeit von Januar bis 06.12.2023 einschließlich 441 Fälle aus dem HJK vorgestellt.

Aus dem MJH wurden in der Zeit von Januar bis 6.12.2023 74 Fälle vorgestellt.

Aus der Strahlentherapie der UKM wurden von in der oben genannten Zeit 5 Fälle vorgestellt.

Aus dem St- Marien-Hospital in Lüdinghausen wurden 5 Fälle vorgestellt.

3.a.4 Westfälisches Lungenzentrum UKM-SFH:

In der Tumorkonferenz des zweistandortigen Lungenkrebszentrums des SFH und des UKM wurden bis 30.11.2023 14 Fälle aus dem MJH vorgestellt.

4. Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung:

Das SFH, die Praxis für Hämatologie und internistische Onkologie im MVZ Media Vita und die Pathologie am SFH sind nach Din ISO zertifiziert.

Das Darmzentrum, das Ösophaguszentrum und das Gynäkologisch-onkologische Zentrum sind nach OnkoZert zertifiziert, das Brustzentrum ist von der Landesärztekammer NRW zertifiziert.

Das westfälische Lungenkrebszentrum UKM- SFH wurde am 06. und 07.12.2022 von OnkoZert auditiert und als zertifiziertes Lungenkrebszentrum vom OnkoZert anerkannt. Das Überwachungsaudit fand am 21. und 22.11.2023 statt mit positivem Votum.

Alle beteiligten Fachabteilungen nehmen an den regelmäßigen internen und externen Audits teil und absolvieren erfolgreich die jährlichen Rezertifizierungen.

Zur Qualitätssicherung finden in allen zertifizierten Organzentren quartalsweise Qualitätszirkel (QZ) statt.

An allen QZ können telemedizinisch und in Präsenz die externen Netzwerkpartner teilnehmen, ebenso wie an den mindestens 2 x jährlich stattfindenden M + M-Konferenzen der o.g. Zentren.

Im Rahmen der wöchentlichen Tumorkonferenzen und in den QZ werden Leitlinien und Standards besprochen, Aktualisierungen der Leitlinien vorgestellt, diskutiert und dann verbindlich festgelegt.

Leitlinien, SOP's etc. werden im Nexus Curator gespeichert und je nach vorher festgesetzter Gültigkeit mit Unterstützung des Qualitätsmanagements jährlich bis zweijährlich aktualisiert.

Auch im zweistandortigen westfälischen Lungenkrebszentrum UKM-SFH werden laufend gemeinsame Verfahrensanweisungen, SOP's etc. erstellt und im jeweiligen Nexus Curator des Zentrum hinterlegt und laufend aktualisiert.

Darmzentrum /Ösophaguszentrum/ Visceralmedizinisches Zentrum

Es erfolgt eine laufende Aktualisierung der bei Patienten mit metastasiertem Kolorektalen Karzinom durchzuführenden molekulargenetischen Analysen in Zusammenarbeit mit der Pathologie.

2022 wurde das Ösophaguszentrum erfolgreich von OnkoZert auditiert und zertifiziert. Auch hier erfolgen quartalsweise Qualitätszirkel und regelmäßige M+M-Konferenzen und Gemeinsame Fortbildungen.

Westfälisches Lungenkrebszentrum UKM - SFH:

Seit Gründung im Frühjahr 2021 erfolgen quartalsweise QZ und 2 x jährlich M+M-Konferenzen.

In regelmäßigen 14tägigen Jour-Fix-Besprechungen werden laufend gemeinsame Standards, die Geschäftsordnung, das Leitbild, gemeinsame Verfahrensanweisungen, SOP's und Patientenpfade erarbeitet und etabliert, ebenso wie gemeinsame Qualitätsziele.

Es erfolgte die kontinuierliche Vorbereitung des Überwachungs-Audits durch OnkoZert, welches am 21. und 22.11.2023 erneut erfolgreich durchgeführt wurde.

Seit 1.11.2022 besteht eine Sprechstunde zur strukturierten Tabakentwöhnung am Standort des UKM. Es besteht eine Kooperation mit der Nichtraucherwerkstatt.
Am 19.04.2023 fand das gemeinsame Thoraxonkologische Symposium statt, am 15.11. das Herbstsymposium, und im Sommer für Patienten und Angehörige der Krebstag Westfalen 2023.

5. Anzahl und Beschreibung der durchgeführten Fort- und Weiterbildungs- Maßnahmen

Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen im Jahr 2023 Brustzentrum:

11.1.2023 Post-San Antonio für Patientinnen-das Neueste des internationalen Brustkrebskongresses
01.02.2023 Klinik trifft Praxis-Praxis trifft Klinik
29.03.2023 Praxis Update Mamma-Frühjahr
21.06.2023 Patientinnentag / Zentrum für Frauen
20.08.2023 Praxis Update Mamma-Herbst

Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen Gynäkologisch-onkologisches Zentrum:

01.02.2023 Klinik trifft Praxis-Praxis trifft Klinik
21.06.2023 Patientinnentag / Zentrum für Frauen

Allgemein- und Visceralchirurgie, Darmzentrum:

3. Visceralonkologisches Symposium Pankreas; Ösophagus und Darm des gemeinsamen visceral-onkologischen Zentrums St. Franziskus-Hospital und HJK 25.10.2023

07.10.2023 Tag der offenen Tür für Patienten und Angehörige (mit Vorträgen zum Thema Darm- und Speiseröhrenkrebs)

Es finden wöchentliche Kurzfortbildungen jeden Dienstag mit der 2. Medizinischen Klinik zu aktuellen Empfehlungen in Diagnostik und Therapie in der Gastroenterologie und der Hämatologie-Onkologie statt

Westfälisches Lungenkrebszentrum UKM-SFH:

Am 19.04.2023 2.Thoraxonkologische Symposium statt,
im Sommer für Patienten und Angehörige der Krebstag Westfalen 2023.

6. Darstellung der Maßnahmen zum strukturierten Austausch über

Therapieempfehlungen und Behandlungserfolge mit anderen onkologischen Zentren

Es erfolgt ein regelmäßiger Austausch über Therapieempfehlungen, Leitlinien etc. in den gemeinsamen wöchentlichen Tumorkonferenzen des westfälischen Lungenzentrums Münster mit dem CCC des UKM unter Teilnahme von Fachärzten der UKM aus der Hämatonkologie, der Thoraxchirurgie, der Pneumologie und der Strahlentherapie des UKM mit den Spezialisten des onkologischen Zentrums am SFH.

Es besteht seit vielen Jahren eine Kooperation der Strahlentherapie der UKM mit dem SFH. Die Strahlentherapeuten nehmen an allen Tumorkonferenzen im SFH teil. In den QZ werden regelmäßig FB seitens der Strahlentherapeuten über aktuelle Empfehlungen in der Strahlentherapie durchgeführt und gemeinsame verbindliche Verfahrensanweisungen für neue multimodale Therapien des onkologischen Zentrums- wie z.B. der TNT- festgelegt.

Es ist jederzeit eine Teilnahme der Fachärzte aus der Klinik für Hämatologie und Onkologie des SFH an allen Tumorkonferenzen des UKM möglich; so werden z.B. Patienten des SFH mit der Erstdiagnose eines Lymphomes auch in der Lymphomkonferenz der UKM besprochen.

Es erfolgt ein enger Austausch der durchgeführten Studien der Brustklinik und der Klinik für Hämatologie/Onkologie mit den Kollegen der UKM, da so sichergestellt werden kann, dass nicht die gleichen Studien bedient werden, um den Patienten ein möglichst großes Portfolio an Studien an den verschiedenen Standorten zu bieten.

Durch die Gründung des westfälischen Lungenkrebszentrum UKM-SFH besteht auch eine Teilhabe am WTZ und so können die Patienten des Standortes SFH auch im molekularen Tumorboard vorgestellt und besprochen werden.

7. Nennung der Leitlinien und Konsensuspapieren, an denen das Zentrum mitarbeitet

Dr. Alejo Alvarez Garcia, Oberarzt der Klinik für Hämatologie und Onkologie, ist in der Arbeitsgruppe Künstliche Intelligenz der DGHO Mitglied.

8. Nennung der wissenschaftlichen Publikationen des Zentrums im Bereich Onkologie

1. Pietzner K, Braicu EI, Wimberger P, et al #384 First interim analysis of the SCOUT-1 Study (NOGGO Ov54, NCT04830709): a non-interventional study to evaluate treatment patterns and longterm outcome in patients with newly diagnosed advanced ovarian cancer International Journal of Gynecologic Cancer 2023;33:A274
2. Beck MH, Balci-Hakimeh D, Scheuerecker F, Wallach C, Güngör HL, Lee M, Abdel-Kawi AF, Glajzer J, Vasiljeva J, Kubiak K, Blohmer JU, Sehouli J, Pietzner K. Real-World Evidence: How Long Do Our Patients Fast?-Results from a Prospective JAGO-NOGGO-Multicenter Analysis on Perioperative Fasting in 924 Patients with Malignant

- and Benign Gynecological Diseases. *Cancers (Basel)*. 2023 Feb 18;15(4):1311. doi: 10.3390/cancers15041311. PMID: 36831652; PMCID: PMC9953889.
3. Roser E, Harter P, Zocholl D, Denschlag D, Chekerov R, Wimberger P, Kurzeder C, Hasenburg A, Muallem MZ, Mustea A, Emons G, Zeimet AG, Beck F, Arndt T, Brucker SY, Kommos S, Heitz F, Welz J, Egger EK, Kalder M, Buderath P, Klar M, Marth C, Ulrich UA, Weigel M, Traub L, Anthuber C, Strauss H, Hanker L, Link T, Kubiak K, Melekian B, Hornung D, Pölicher M, Lampe B, Krauß T, Keilholz U, Flörcken A, Pietzner K, Sehouli J. Treatment strategies in patients with gynecological sarcoma: Results of the prospective intergroup real-world registry for gynecological sarcoma in Germany (REGSA-NOGGO RU1). *Int J Gynecol Cancer*. 2023 Feb 6;33(2):223-230. doi: 10.1136/ijgc-2022-003800. PMID: 36631151.
 4. Radiotherapy in combination with systemic therapy for Multiple Myeloma - a critical toxicity evaluation in the modern treatment era; Oertel M, Schlusemann T, Shumilov E, Reinartz G, Bremer A, Rehn, St, Lenz G, Khandanpour C, Eich H Th; *Canvcers* 2023, 15, 2090
 5. *Ultraschall Med* . 2023 Oct;44(5):520-536. doi: 10.1055/a-2020-9904. Epub 2023 Apr 18. Best Practice Guideline - DEGUM Recommendations on Breast Ultrasound Claudia Maria Vogel-Minea # 1, Werner Bader # 2, Jens-Uwe Blohmer 3, Volker Duda 4, **Christian Eichler** 5, Eva Maria Fallenberg 6, André Farrokh 7, Michael Golatta 8 9, Ines Gruber 10, Bernhard-Joachim Hackelöer 11, Jörg Heil 8 9, Helmut Madjar 12, Ellen Marzotko 13, Eberhard Merz 14, Markus Müller-Schimpfle 15, Alexander Mundinger 16, Ralf Ohlinger 17, Uwe Peisker 18, Fritz Kw Schäfer 19, Ruediger Schulz-Wendtland 20, Christine Solbach 21, Mathias Warm 22, Dirk Watermann 23, Sebastian Wojcinski 24, Heiko Dudwiesus 25, Markus Hahn 26

Posterpreise Brustklinik2023:

NWGGG: Sonographic assessment of breast implants using strain elastography and shear wave elastography in an animal model; H. Fritsch, Münster; M. Celik, M. Warm, Köln; F. Thangarajah, Essen; A. Pisek, Münster; C. Eichler, Köln

Senologie Kongress (2023)

The impact of intraoperative blood loss and postoperative blood pressure management in DIEP flap surgery – a retrospective analysis of 206 patients; H. Fritsch, Münster; C. Schreiber, W. Malter, M. Warm, M. Zinser, Köln; A. Bach, Eschweiler; C. Eichler

9. Nennung der klinischen Studien, an denen das Zentrum teilnehmen

Abteilung/ Zentrum	Sponsor	Titel	Durchführende Stelle	PI	Art d. Studie	Beginn	Ende	
Brustzentrum	WSG	AdaptCycle	BKL	Neumann	Phase III	1/2020	2/2024	Äquivalenzstudie / Randomisiert
Brustzentrum	German Breast Group	29 BCP	BKL	Neumann	NIS (Krebsregister)	2/2016	offen	Dokumentation
Brustzentrum	German Breast Group	79 GBG BMBC	BKL	Neumann	NIS (Register)	2/2017	offen	Dokumentation
Brustzentrum	EU BREAST Studiengruppe	AXSANA	BKL	Neumann	prospektive Registerstudie	2 /2021	offen	Tumor- u. Standard- Therapiedokumentation plus QoL
Brustzentrum	Novartis	RIBANNA	MVZ	Wiebe	NIS	2 /2018	3 / 2023	Dokumentation d. Therapieverlaufs
Brustzentrum	NOGGO e.V.	OPAL	MVZ	Wiebe	NIS	4/2019	4/2025	early breast cancer Dokumentation Therapieverlauf
Brustzentrum	AstraZeneca	SERENA-4	MVZ	Wiebe	Phase III	2/2022	12/2023	randomisiert, doppelblind AMG
Brustzentrum	lomedico	TRACE	MVZ	Wiebe	NIS	2/2022	1/2027	Beobachtung Tucatinib -Therapie / HER2+ Stage 3/4
Brustzentrum	Z.f.Frauen- Erlangen	CAPTOR	MVZ	Wiebe	Phase IV	12/2023	04/2027	Met./fortg. BCC, Erstlinie Ribociclib
Brustzentrum	WSG	Adapt-HER2- IV	MVZ	Wiebe	Phase II	noch offen		Neoadjuvant, Her2+ BCC
Brustzentrum	WSG	Adapt TBIII	MVZ	Wiebe	Phase II	noch offen		Neoadjuvant, TNBC low risk
Brustzentrum	GBG	GeparBOOG	MVZ	Wiebe	Phase lib	noch offen		Early TNBC
Darmzentrum	AIO	Circulate	MVZ	Rehmsmeier	Interventionell	2/2020	3/2024	Interventionelle Therapieplanung
Darmzentrum	PierreFabre	BERING CRC	MVZ	Rehmsmeier	Pros. NIS	03/2022		Met, BRAFV600F
Darmzentrum	AIO	Colopredict	ACH	Rehmsmeier	NIS (Register)	1/2019	offen	Versand von Patho- proben
Darmzentrum	onkoziert	EDIUM	MVZ	Rehmsmeier	Register	01/2023	offen	Qualitätsentwicklung Darmkrebs
Gyn. Z	NOGGO e.V.	REGSA	GYN	Kubiak	Register	2/2017	2/2022	Dokumentation d. Patientendaten
Gyn. Z	NOGGO e.V.	SCOUT-1	Gyn	Kubiak	AWB	2/2021	3/2024	AWB

Gyn. Z	NOGGO e.V.	Emrisk	MVZ	Kubiak	NIS	3/2018	3/2021	Dokumentation der Chemo / QoL
Gyn. Z	TIC-Medizintechnik	Evaluation Beckenboden-Reha	Gyn	Kubiak	AWB	01/2022	02/2025	Patientinnenbefragung
Gyn. Z	NOGGO e.V.	Caroline	GYN	Kubiak	NIS	2020		Dokumentation d. Patientendaten
Ösoph.-Z	IKF / FFM	RAMIRIS	MVZ	Rehmsmeier	Phase II/III	1/2023	Jan 25	Äquivalenzstudie, randomisiert
Ösoph.-Z	iOMEMDICO	Saphir	MVZ	Rehmsmeier	NIS	Q3/2022	nn	Dokumentation Therapieverlauf
Ösoph.-Z	University of Utrecht	UGIRA	ACH	Brüwer	Register	2020		Dokumentation Therapieverlauf

10. Geplante Verbesserungen und Weiterentwicklungen für 2024

Im Rahmen des jährlichen PDCA-Zyklus sind für das Jahr 2024 im Onkologischen Zentrum am SFH folgende Projekte in Planung:

1. Brustzentrum:

- Erhalt der Kooperation Standort SFM / MFG -- Audit 2024 – Greven
- Ggf. Erweiterung der Kooperation auf weitere Standorte
- Initialisierung DEGUM II Verfahren aller OÄ /FA Ende 2024 / 2025
- Ausbau der ASV Senologie
- Fallzahlkontinuität

2. Darmzentrum und Ösophaguszentrum:

- Erweiterung des operativen Eingriffsspektrums mit dem DaVinci-Roboter bei visceral-onkologischen Operationen
- Etablierung des ERAS-Konzeptes bei visceral-onkologischen Patienten

3. Gynäkologisch-onkologisches Zentrum:

- Weiterer Ausbau der Da Vinci-Operationen

4. Klinik für Hämatologie-Onkologie:

- Ausbau ASV-Senologie / GIT
- Ausbau elektronische Patientenakte
- Etablierung der digitalen Bestellung der Systemischen Tumorthérapien stationär wie ambulant im MVZ Media Vita (ChemoCompile)
- Teilnahme an der Arbeitsgruppe KI der DGHO durch Dr. Alejo Alvarez Garcia

5. Westfälisches Lungenkrebszentrum UKM-SFH:

- Initiierung weiterer Studien am SFH
- Initiierung weiterer Studien im UKM
- Ausbau der strukturierten Tabakentwöhnung am Standort UKM

Münster, den 19.12. 2023